

Schriftliche Anfrage zur nächsten Gemeindevertretung Hoppegarten

c/22/11/2024

27.November 2024

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

Dringende Anfrage/ Erweiterung Lenné Oberschule

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Ausschuss für Jugend, Bildung, Kultur und Sport am 26.11. wurde auf Nachfrage mitgeteilt, dass die ehemalige Kindertagesstätte "Kinderkiste" aktuell umgebaut wird, um als Oberschulbereich für die in Kreisträgerschaft befindliche Oberschule genutzt zu werden. In diesem Zusammenhang bitten wir Sie um die fristgerechte umgehende Beantwortung folgender Fragen:

1. Kindertagesstätte im Kitabedarfsplan der Gemeinde.

Ist die Kindertagesstätte "Kinderkiste" nicht mehr im Kitabedarfsplan der Gemeinde eingestuft?

Wenn ja, wann und auf welcher Grundlage erfolgte diese Entscheidung?

2. Nutzungsüberlassung an den Landkreis.

Auf welcher rechtlichen und vertraglichen Grundlage erfolgt die Nutzungsüberlassung des Gebäudes an den Landkreis?

Zu welchen Konditionen wird das Gebäude überlassen?

Wir bitten um die Vorlage aller relevanten Verträge und Absprachen.

3. Baurechtliche Genehmigungen.

Warum und auf welcher Grundlage ist die Nutzung des Gebäudes als Oberschulbereich nun möglich, obwohl zuvor vorgetragen wurde, dass eine Nutzung für Schul- und Hortbetrieb baurechtlich nicht zulässig sei?

4. Bauliche Mängel.

Wie soll sichergestellt werden, dass die vorhandenen massiven baulichen Mängel (Schimmel im Keller, Asbest im Dachbereich) keine schwerwiegenden gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei der Nutzung des Gebäudes verursachen?

5. Eingriff in das Hortgelände.

Durch die Umnutzung des Gebäudes ist ein Zugang über das vorhandene Hortgelände notwendig, wodurch diesem Flächen entzogen werden. Wie sollen die Fluchtwege und Zufahrten für den Brandschutz angepasst werden?

6. Versorgung

Die seit ca.2021 angedachte Erweiterung der Mensa ist nunmehr ja immer noch nicht vollzogen, wie wollen sie an dieser Stelle den Schüleraufwachs in diesem Bereich berücksichtigen?

7. Kosten.

Wie hoch sind die einmaligen und dauerhaften Kosten, die dem Landkreis in Rechnung gestellt werden?

8. Haushaltsmittel.

Auf welche Mittel aus dem laufenden Haushalt wurde für diese Maßnahme zurückgegriffen, und auf welcher Grundlage?

Welche anderen Vorhaben wurden zugunsten dieser Maßnahme zurückgestellt oder eingestellt?

9. Neubau auf dem KWO-Gelände.

Inwiefern beeinflusst die Bereitstellung von Räumlichkeiten am aktuellen Standort den dringenden Bedarf für den Neubau der Oberschule auf dem ehemaligen KWO-Gelände?

10. Grundschule am Standort.

Wie soll sichergestellt werden, dass die zusätzliche Nutzung des Gebäudes als Oberschulbereich nicht den geplanten Neubau der Grundschule behindert, insbesondere da das Gebäude in allen bisherigen Planungen zum Abriss freigegeben war?

11. Entscheidungsfindung.

Worauf basiert die Entscheidung des Bürgermeisters, die Maßnahme ohne vorherige Abstimmung mit den Ausschüssen und der Gemeindevertretung durchzuführen, obwohl in Voranfragen allgemeine Ablehnung signalisiert wurde?

Angesichts der Tragweite dieser Angelegenheit bitten wir um eine zeitnahe und vollumfängliche Beantwortung unserer Fragen.

Th.Scherler

-Fraktionsvorsitzender-